

Amtsblatt Würth am Rhein

 Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Würth am Rhein 

Freiluft-Kleinkunsthöhne am 2. Juli im
Laurentiushof Büchelberg:
Duo „Father and Son“
- Unter Kunst und Kultur

Pächter für Gaststätte beim Kleintier-
zuchtverein in Maximiliansau gesucht
- Unter Amtliches

WAS, WANN, WO?

Bitte beachten Sie, dass viele Veranstaltungen sich kurzfristig ändern können.

Freitag, 24.6.

Good Earth Vibes, Würther Sommerbühne, Open-Air-Bühne an der Festhalle Würth - abgesagt

Johannisfeuer, Schützenverein Würth, Vereinsgelände

Samstag, 25.6.

Cris Cosmos, Würther Sommerbühne, Open-Air-Bühne an der Festhalle Würth - abgesagt

Sonntag, 26.6.

Gorilla Club, Würther Sommerbühne, Open-Air-Bühne an der Festhalle Würth

Samstag, 25.6., bis Montag, 27.6.

Lindenblütenfest, Musikverein Harmonie Maximiliansau, Tullawiese und Tullahalle
Grillfest „30 Jahre Vogelpark“, Vogelzucht- und Waldvogelliehaberverein Würth, Vereinsgelände

Sonntag, 26.6.

Maximiliansau – „Römer, Gold, Eisenbahn“, Führung mit dem PAMINA-Rheinpark Guide Rüdiger Ehrsam, Treffpunkt Parkplatz Eisenbahnstraße, Maximiliansau (Anmeldung unter Tel. 0160-4464578)

Samstag, 2.7.

Duo „Father and Son“, Freiluft-Kleinkunsthöhne Stadtverwaltung Würth, Laurentiushof Büchelberg

Samstag, 2.7. und Sonntag, 3.7.

Dorfplatzfest, Musikverein Edelweiß Würth, Karl-Josef-Stöffler-Platz Würth

Photovoltaik auf den Dächern der Stadtwerke

- Unter Amtliches

Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de und folgen uns auf Instagram und Facebook

26. Dorfplatzfest des Musikvereins Edelweiß Würth

Zwei Tage Blasmusik in Biergarten-Atmosphäre



Endlich ist es wieder soweit! Nach drei Jahren Pause spielt die Musik beim 26. Dorfplatzfest des Musikvereins Edelweiß Würth von Samstag bis Sonntag, 2. bis 3. Juli, auf dem Karl-Josef-Stöffler-Platz beim Alten Rathaus in Würth.

Das traditionelle Open-Air-Event erfreut sich aber nicht nur bei den Freunden der Blasmusik großer Beliebtheit, sondern lockt auch zum gemütlichen Beisammensein bei Pfälzer Kost und erfrischenden Getränken.

Mehrere befreundete Musikvereine haben ihre Teilnahme zugesagt.

Ausschank und Küche öffnen am Samstag um 17 Uhr.

Die musikalische Eröffnung obliegt dem gastgebenden Musikverein Edelweiß, der auch den Fassanstich um 17.30 Uhr zünftig begleiten wird.

Es folgen weitere musikalische Darbietungen der Musikvereine Berghausen und Neuburg.

Der Sonntag beginnt mit der Öffnung der Schänken und Küche um 11 Uhr.

Zum Frührschoppen unterhält der Musikverein Jockgrim.

Danach unterhält die Gäste das Jugendorchester des Musikvereins Edelweiß von 13.45 bis 15.15 Uhr und freut sich auf viele Zuhörer.

Den Nachmittag und Abend gestalten die Musikvereine Maximiliansau, Feldrennach und Rülzheim.

Kulinarisch verpflegt werden die Besucher an beiden Tagen mit Bratwurst, Steaks, Pommes, Wurstsalat, weißem Käse und dem sommerlichen Überraschungsmenü „Dreierlei“. Am Sonntagmittag gibt es zusätzlich Schweinebäckchen mit Kartoffelsalat.

Der Musikverein Edelweiß freut sich auf seine Gäste!



Notfall-Dienste

Notruf rund um die Uhr

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst bei Lebensgefahr	112
Giftnotruf Mainz	06131-19240

Ärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4	06341-19292
(Sa/So/Feiertag, 9 - 11 Uhr und 17 - 19 Uhr)	
DRK-Krankentransport Servicenummer	19222 (Festnetz)
	Vorwahl-19222 (Mobil)

Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 - 7 Uhr; mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr; freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.
25.6./26.6. Dr. Dr. Schneider, Marktstraße 12, 76744 Wörth, Tel. 07271-4088110.

Soziale Dienste

Tafel Wörth, In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11-13 Uhr, Do 12-16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.
Krankentransporte CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016

Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ

Bürgerbus Wörth

Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
 Anmeldung: Montags, 9 bis 13 Uhr, Tel. 07271-131-634.

Gemeindeschwesterplus

Angelika Drodofsky, Tel. 07271-131-151,
 E-Mail: gemeindeschwester@woerth.de

Störungsdienste

Wasser:
 Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860
 (bei Vermittlungsproblemen: 0157-80533665)
www.wgs-jockgrim.de

Abwasser:

Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390,
 Mobil: 0172-2537375
 Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth,
 Mobil 0160-90748585

Strom:

Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77

Gas: Thüga Energienetze GmbH:

0800-0837111 (gebührenfrei)

Wald: Forstamt Bienwald, 07275-9893-0



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr;
 Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
 Do 14.30 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-0

Sozialamt

Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
 Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro Maximiliansau

Mo - Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
 Tel. 07271-131-380

E-Mail: maximiliansau@woerth.de

Bürgerbüro Schaidt

Mi 15 - 18 Uhr
 Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de

Bürgerbüro Büchelberg

Di 10 - 12 Uhr
 Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de



Sprechstunde

„Bürgermeister vor Ort“

Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de

Erster Beigeordneter Rolf Hammel

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: rolf.hammel@woerth.de

Beigeordneter Dr. Thomas Krämer

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de

Ortsvorsteher Helmut Wesper

Sprechstunde nach Vereinbarung
 Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
 E-Mail: helmut.wesper@woerth.de

Ortsvorsteher Jochen Schaaf

Sprechstunde nur nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
 Fax 07271-131-9-381

E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de

Ortsvorsteher Kurt Geörger

Mi 18 - 19 Uhr und nach Vereinbarung
 Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
 Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de

Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner

Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
 E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de

Kontakt Seniorenbeirat:

seniorenbeirat@woerth.de

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Wörth am Rhein

Redaktion:

Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
 Sabine Gölz, Zimmer 201
 Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
 Michael Fischer (verantwortlich)

Redaktionsschluss freitags

Bilder (mindestens 300 dpi) und
 Texte möglichst
 per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
 Textannahme auch am
 Empfang des Rathauses Wörth
 und im Bürgerbüro Maximiliansau

Verlag:

Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und
 Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung
 Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
 Rainer Zais

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:

Lars Robbe
 SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-
 GmbH & Co. KG
 Geschäftsstelle Germersheim
 Verkauf
 August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
 Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
 Mobil: 0173-9885263
 E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

Anzeigenannahme für Privatanzeigen:

Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
 Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
 Tel.: 06321-3939-60 Fax: 06321-3939-66
 E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

Zustellung:

Presse Vertriebs GmbH Wörth
 Horstring 14, 76870 Kandel
 Tel. 07275-9896460

Druck:

Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH,
 Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

Auflage:

8.000 Exemplare
 Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
 Erscheint wöchentlich freitags.



Bekanntmachung

Erneute öffentliche Auslegung (3. Offenlage) des Bebauungsplanes „Zentrum Teil B“ mit Änderung des Bebauungsplanes „Zentrum Teil A1“ im Ortsbezirk Maximiliansau

Erneuter Offenlagebeschluss (3. Offenlage)

Aufgrund Anpassungen des Bebauungsplanentwurfes, die sich nach einem im Herbst 2021 durchgeführten Architektenwettbewerb der Wohnbau Würth GmbH zur Umsetzung des Siegerentwurfs bei verschiedenen Festsetzungen, z. B. Grundflächenzahl, Baugrenzen sowie der Begründung für den Bereich des ehemaligen Kappelman-Geländes (südlich der Hermann-Quack-Straße) ergeben haben, muss der Bebauungsplan-Entwurf nochmals offengelegt werden. Die geplante Bebauung des Parkplatzes Ecke Tullastraße/Hermann-Quack-Straße (nördlich der Hermann-Quack-Straße) ist davon nicht betroffen. Hier ist eine Absenkung des Stellplatzschlüssels vorgesehen.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 03. Mai 2022 einen geänderten Bebauungsplanentwurf anerkannt und eine erneute öffentliche Auslegung (3. Offenlage) des Entwurfes des Bebauungsplanes „Zentrum Teil B“ mit Änderung des Bebauungsplans „Zentrum Teil A1“, bestehend aus der Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und der Begründung sowie den bisherigen Abwägungssynopsen gem. § 4a Abs. 3 BauGB beschlossen. Die Grundzüge der städtebaulichen Plankonzeption und des Planentwurfes vom Dezember 2020 werden durch die Anpassungen nicht berührt.

Ziele der Planung

Planungsziel ist weiterhin die Schaffung einer Gemeinbedarfsfläche für betreutes Wohnen und die Ausweisung eines allgemeinen Wohngebietes zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum im Ortsbezirk Maximiliansau.

Mit dem Planentwurf „Zentrum Teil B“ wird das Plangebiet „Zentrum Teil A1“ von 2004 teilweise überplant. Die genauen Grenzen des geänderten Bebauungsplanentwurfes sind dem angefügten Lageplan zu entnehmen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfes umfasst vollumfänglich die Flurstücke 3931, 3932, 4076/2 und 4076/3 sowie teilumfänglich die Flurstücke 4077/9 und 4077/17. Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 0,83 ha. Auf den beigefügten Abgrenzungsplan wird verwiesen.

3. Offenlage gem. § 4a Abs. 3 BauGB

Die 2. Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB fand vom 06.07.2021 bis zum 09.08.2021 statt.

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass der nochmals geänderte Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen, der Begründung sowie den bisherigen Abwägungssynopsen in der Zeit vom 4. Juli 2022 bis einschließlich 20. Juli 2022 bei der Stadtverwaltung der Stadt Würth am Rhein, Mozartstraße 2, Bauverwaltung, Zimmer 618, während der Dienststunden montags bis mittwochs (8 bis 12 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr), donnerstags (8 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr) sowie freitags (8 bis 12.30 Uhr) zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt.

Gemäß Beschluss des Stadtrates vom 3. Mai 2022 sollen im Rahmen der 3. Offenlage gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 S. 2 BauGB und die nach § 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB auszulegenden Unterlagen zum geänderten Planentwurf sind zusätzlich über das Internetportal der Stadt Würth am Rhein elektronisch abrufbar und können auch dort eingesehen werden:

https://www.woerth.de/sv_woerth/Rathaus%20&%20Politik/Bauleitplanung/

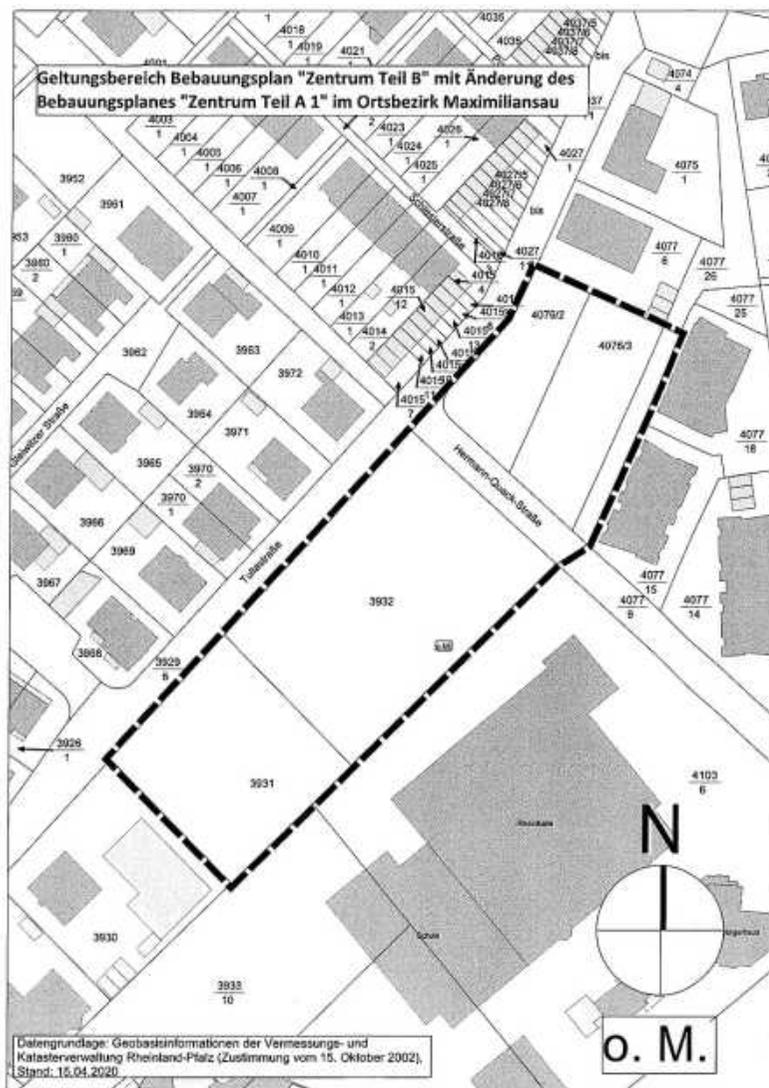
Während der vorgenannten Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zum geänderten Bebauungsplanentwurf abgeben. Nicht fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Stadt deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 3 BauGB nur zu den geänderten Planbereichen und Festsetzungen abgegeben werden.

Würth am Rhein, 14.06.2022

Dr. Dennis Nitsche

Bürgermeister



Bekanntmachung

Bebauungsplan „Nachverdichtung Kelttenstraße, 1. Änderung“ im Ortsbezirk Würth

Der Stadtrat hat am 08.12.2020 den Bebauungsplan „Nachverdichtung Kelttenstraße, 1. Änderung“ im Ortsbezirk Würth gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) und § 24 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Januar 2022 (GVBl. S. 21) als Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird.

Das Plangebiet der 1. Änderung betrifft eine Teilfläche des Bebauungsplanes „Nachverdichtung Kelttenstraße“, hier das Baufeld N8 welches westlich sich westlich der Kelttenstraße befindet. Der Bebauungsplan „Nachverdichtung Kelttenstraße“ liegt im zentralen Stadtbereich zwischen der Dorschbergstraße im Südwesten und Westen, der Hanns-Martin-Schleyer-Straße im Norden und dem östlich angrenzenden Bürgerpark.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eingetretenen Vermögensnachteile sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen möglicher Entschädigungsansprüche wird hingewiesen. Ein Entschädigungsanspruch erlischt,

wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit der Ansprüche herbeigeführt wird.

Gemäß § 215 Abs. 1 und Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine beachtliche Verletzung der nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes sowie nach § 214 Abs. 2a Ziffer 2 bis 4 BauGB beachtliche Fehler im beschleunigten Verfahren und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Wörth am Rhein unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die Verletzung von Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes sowie von Vorschriften nach § 214 Abs. 2a BauGB oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmung über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadtverwaltung, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Der o. g. Bebauungsplan kann mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, der Planbegründung sowie den Anlagen (Abwägungssynopse) von montags bis mittwochs 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16, donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr und freitags von 8.30 bis 12 Uhr von jedermann eingesehen werden. Jedermann kann auch über den Inhalt der 1. Änderung Auskunft verlangen. Der Bebauungsplan ist zusätzlich über das Internetportal der Stadt Wörth a. Rhein elektronisch abrufbar und kann auch dort auf der Homepage eingesehen werden unter der Rubrik: Rathaus & Politik, Bauleitpläne, aktuelle Bauleitpläne.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan „Nachverdichtung Keltstraße, 1. Änderung“ im Ortsbezirk Wörth in Kraft.

Wörth am Rhein, 17.06.2022

Dr. Dennis Nitsche

Bürgermeister

Seniorenbeirat Wörth am Rhein

Notfalldose: Alle wichtigen Informationen für (Ihre) Retter

Notfalldosen können im Rathaus Wörth und in den Bürgerhäusern für einen geringen Betrag erworben werden.

Immer mehr Menschen haben zu Hause einen Notfall- und Impfpass, Medikamentenplan, eine Patientenverfügung, usw. Nur ist es für Retter meist unmöglich herauszufinden, wo diese Notfalldaten in der Wohnung aufbewahrt werden.

Die Lösung steht im Kühlschrankschrank. Ihre Notfalldaten kommen in die Notfalldose und werden in die Kühlschrankschranktür gestellt. Nun haben sie einen festen Ort und können in jedem Haushalt einfach gefunden werden.

Nicht jedem gelingt es in einer Notfallsituation, Angaben zum eigenen Gesundheitszustand und anderen wichtigen Details zu machen. Auch kann es sein, dass in einer solchen Stresssituation ein wichtiges Detail vergessen wird zu beschreiben - einmal ganz abgesehen bei Ohnmacht oder Bewusstlosigkeit.

Die Informationen in der Notfalldose sind auch eine große Hilfe für Angehörige, Freunde und Bekannte.

Haben Sie schon unseren neuen Seniorenwegweiser?

Er ist kostenlos im Rathaus Wörth und in den Bürgerhäusern erhältlich. Hier finden Sie alle wichtigen Adressen und Rufnummern von Ärzten, Anlaufstellen, ambulante Dienste, Beratungsmöglichkeiten, Finanzielle Hilfe usw. die das tägliche Leben im Seniorenalter erleichtern, Wohnen im Alter und auch Freizeitangebote.

Vorabinformation: Eventmobil des KVV

Das Eventmobil des KVV kommt auch nach Wörth. Es wird am Donnerstag, 28. Juli, von 14 bis 17 Uhr auf dem Festplatz Dorschberg, Am Festplatz 1, 76744 Wörth sein. Dort können Interessierte ausführlich von den Servicekräften des KVV Beratung zu den Apps bekommen. Sie können am Fahrkartenautomaten den Kauf üben, sich die gesamte Fahrkartenpalette vorstellen lassen, und alle ihre Fragen werden ausführlich beantwortet. Besonders wichtig sind auch Informationen über die neuen Einzelfahrscheine nach dem 9 EUR-Ticket. Schon jetzt wird der Infotag auf der Homepage des KVV (www.kvv.de/infotage) beworben.

Erster Bauabschnitt Ottstraße freigegeben



Am 15. Juni konnte Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche den ersten Bauabschnitt in der Ottstraße in Wörth eröffnen. Die anwesenden Bürger konnten die neu erstellten Aufenthaltsbereiche genießen und Fragen zum aktuellen sowie zum kommenden Bauabschnitt stellen.

Bürgermeister Nitsche bedankte sich für die Geduld während der Baumaßnahme. Der stellvertretende Ortsvorsteher Andreas Hella freute sich über den Vorrang, den Fußgänger und Radfahrer in der Ottstraße künftig haben werden. Ein Dank des Bürgermeisters ging auch an die Gremien für deren Unterstützung des Projekts. Ihre Entscheidung für einen hellen Pflasterbelag stelle eine große Hilfe im Kampf gegen die Hitze dar. Auch die Schattenbildung der Bäume werde künftig verhindern, dass sich die Straßenoberfläche zu sehr aufheizt. Die Baumpflanzungen für den ersten und zweiten Bauabschnitt würden erst im Herbst erfolgen, da eine Pflanzung im Sommer nicht möglich sei. Zur Abkühlung und zur Feier des Tages spendierte der Bürgermeister den Anwesenden noch eine Runde Eis.

Photovoltaik auf den Dächern der Stadtwerke

Im Bereich der Abwasserbeseitigungseinrichtungen sind zur Eigenstromnutzung Photovoltaikanlagen installiert und in Betrieb genommen worden.

Auf zwei Dächern der Gruppenkläranlage im Ortsbezirk Schaidt sind 151 PV-Module je 375 W, somit 56,625 kWp, installiert.

Auf zwei Dächern vom Hebewerk „Alte Kläranlage“ im Ortsbezirk Schaidt sind 53 PV-Module je 375 W, somit 19,875 kWp installiert.

Auf zwei Dächern vom Hebewerk I in Wörth am Rhein sind 143 PV-Module je 375 W, somit 53,625 kWp installiert.

Auf drei Dächern der Kläranlage im Ortsbezirk Büchelberg sind 42 PV-Module je 375 W installiert, zusammen 15,75 kWp.

Auf zwei Dächern der Kläranlage im Ortsbezirk Maximiliansau sind 162 PV-Module mit 375 W installiert, zusammen 60,75 kWp.

Es sind insgesamt 551 PV-Module je 375 W, zusammen 206,625 kWp, installiert.

Die veranschlagte Investitionssumme von 370.000 EUR inkl. MwSt., konnte trotz Mehraufwand für die Implementierung der verschiedenen Notstromaggregate und der Installation von neuen Zählerschränken in etwa eingehalten werden.



Bei einem durchschnittlichen spez. Energie-Ertrag von ca. 1.000 kWh/kWp könnten mit den PV-Anlagen ca. 206.625 kWh pro Jahr erzeugt werden.

Bei einem durchschnittlichen Pro-Kopf-Strom-Verbrauch von etwa 1.300 Kilowattstunden (kWh) Strom im Jahr, könnten 159 Personen pro Jahr mit Strom versorgt werden.

(Auf dem Bild von links: Andreas Bretz von der Firma IGATEC GmbH aus Speyer, die Beigeordneten Dr. Thomas Krämer und Rolf Hammel, Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche)

Pächter gesucht

Für Gaststätte beim Kleintierzuchtverein im Ortsbezirk Maximiliansau



Die Stadt Wörth am Rhein sucht für ihre Gaststätte beim Kleintierzuchtverein im Ortsbezirk Maximiliansau zum nächstmöglichen Termin einen neuen Pächter. Das Objekt umfasst den Gastraum (ca. 80 qm) und das Nebenzimmer (ca. 93 qm). Der Betrieb eines Biergartens ist ebenfalls möglich. Geplant ist, gemeinsam mit dem Pächter ein Nutzungskonzept zu erstellen.

Bewerbungen und Anfragen können bis zum 10. Juli 2022 an die Stadtverwaltung Wörth am Rhein, Susanne Kupper, Tel. 07271 131-620, susanne.kupper@woerth.de oder Christoph Gröger, Tel. 07271 131-624, christoph.groeger@woerth.de, gerichtet werden.



„Untersuchung Lärmschutzwände mit Photovoltaik“

Einladung zur Infoveranstaltung am 5. Juli - insbesondere an die stark von Verkehrslärm der übergeordneten Fernstraßen betroffenen Anwohner in den Ortsbezirken Wörth und Maximiliansau

Im Rahmen der Lärmaktionsplanung Wörth am Rhein wurden z. T. hohe Immissionen durch die A 65 (Dorschberg), B 9 (Alt-Wörth) und B 10 (Maximiliansau) festgestellt, die jedoch nicht in größerem räumlichen Umfang die damaligen Auslösewerte der Lärmsanierung überschritten. Somit bestand für den LBM als Straßenbaulastträger kein Anlass, lärmindernde Maßnahmen, z. B. in Form von aktivem Schallschutz durch neue Lärmschutzwände zu prüfen.

Der Stadtrat hat deswegen in seiner Sitzung im September 2018 beschlossen, die Errichtung von Schallschutzwänden an den betroffenen Straßenabschnitten auf freiwilliger Basis (d. h. auf eigene Kosten) in Erwägung zu ziehen und, nach der Offenlage und dem Abschluss des Lärmaktionsplans, eine Untersuchung durchführen zu lassen.

Das Ingenieurbüro Köhler und Leutwein, Karlsruhe hat diese Untersuchung durchgeführt und dabei festgestellt, dass in den genannten Bereichen unterschiedliche Lärminderungen möglich wären. Im östlichen Bereich von Maximiliansau ist ein weiterer Lärmschutz nicht sinnvoll, da hier schon der Bahndamm größtenteils den Schutz übernimmt.

Die Ergebnisse dieser Untersuchung wurden in der Stadtratssitzung vom 4. Mai 2021 durch das hierfür beauftragte Büro Koehler und Leutwein ausführlich vorgestellt und die weitere Vorgehensweise besprochen, die die Überprüfung der Aufnahme von Photovoltaik auf den Lärmschutzwänden vorsieht, um hier finanzielle Einnahmen z. B. aus Verpachtung zu generieren und somit auch die Baukosten zu refinanzieren.

Für diese Untersuchung wurde, nach Ausschreibung, das Fachingenieurbüro Treiber Umweltconsulting aus Potsdam beauftragt.

Das Ingenieurbüro hat in einer sehr ausführlichen Machbarkeitsstudie zum einen die Lärminderungspotentiale weitergehend untersucht, als auch die Möglichkeiten einer zusätzlichen photovoltaischen Nutzung mit Angaben zu den Kosten und den möglichen elektrischen und monetären Erträgen dargestellt.

In einer öffentlichen Informationsveranstaltung wird der dafür beauftragte Ingenieur am Dienstag, 5. Juli um 19 Uhr in der Festhalle darüber berichten.

Alle Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

Städtische Hallen geschlossen

Die städtischen Hallen einschließlich der Vereinsräume in der Bienwaldhalle bleiben während der Sommerferien (25. Juli bis 2. September) geschlossen.

Ortsvorsteher Wörth

Der Wörther Ortsvorsteher Helmut Wesper wird im Zeitraum 13. Juni bis 3. Juli von Andreas Hella vertreten.

Kreisjugendamt am 1. Juli geschlossen

Aufgrund einer internen Dienstbesprechung hat das Jugendamt (Fachbereich 21 – Jugendhilfe) der Kreisverwaltung Germersheim am Freitag, 1. Juli, geschlossen.

Schadstellenbeseitigung auf der B9

zwischen Kandel und Landesgrenze

Der LBM Speyer beabsichtigt eine Schadstellenbeseitigung auf der B9 zwischen Kandel und der französischen Landesgrenze auf Höhe Büchelberg.

Die Maßnahme findet unter Vollsperrung der B9 statt.

Folgender Zeitraum ist für die Sperrung vorgesehen:

Freitag, 1. Juli, ab ca. 18 Uhr, bis Montag, 4. Juli, bis ca. 6 Uhr.

Der Verkehr wird über Neulauterburg und Hagenbach im Zuge der L554, L540 und K19 umgeleitet.

Der Landesbetrieb Mobilität Speyer bittet die Verkehrsteilnehmer für die mit der Sperrung verbundenen Behinderungen während der Bauzeit um Verständnis.

Sperrungen

Glasfaserausbau im Ortsbezirk Wörth

In der Hebelstraße, Arndtstraße, Herderstraße sowie Lessingstraße im Ortsbezirk Wörth am Rhein kommt es im Rahmen des Glasfaserausbaues seit dem 27. April vereinzelt zu Sperrungen des Gehweges und der Fahrbahn. Da die Arbeiten bisher noch nicht endgültig abgeschlossen werden konnten, musste die Maßnahme auf Antrag bis zum 30. Juni 2022 verlängert werden.

Wörth: Umbaumaßnahmen Ottstraße

Die Bauarbeiten für den zweiten Bauabschnitt haben in der KW 24 begonnen. Hierzu wurde der zweite Bauabschnitt für den Verkehr voll gesperrt. Die Sperrung umfasst den Bereich zwischen der Moltkestraße und der Zügelstraße bzw. Herrenstraße. Die Zügelstraße wird zur Sackgasse. Im Bereich zwischen der Einmündung Ludwigstraße/Luitpoldstraße und der Herrenstraße wird die Einbahnstraßenregelung aufgehoben, weshalb hier mit Gegenverkehr zu rechnen ist. Im Bereich des ersten Bauabschnittes, zwischen der Moltkestraße und der Abtswaldstraße, bleibt die Einbahnstraßenregelung bestehen. Ebenso muss das absolute Haltverbot in der Moltkestraße weiterhin bestehen bleiben. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Die von dem zweiten Bauabschnitt betroffenen Anwohner werden durch die ausführende Firma nochmals gesondert informiert. Bei weiteren Fragen zur Sperrung des zweiten Bauabschnittes können Sie sich gerne an die Straßenverkehrsbehörde wenden.

Wörth: Marktstraße

Die Arbeiten zur Sanierung des Flachdaches in der Marktstraße 4-8 im Ortsbezirk Wörth am Rhein konnten nicht wie erwartet bis zum 12. Juni abgeschlossen werden. Der ausführenden Firma wurde auf Antrag eine Verlängerung der Ausnahmegenehmigung bis einschließlich 30. Juli erteilt. Auf den zwei gegenüberliegenden Parkplatzeihen wird ein Parken ohne zeitliche Beschränkung weiterhin ermöglicht. Die Anwohner werden durch die ausführende Firma wieder gesondert informiert.

Maximiliansau: Goldgrundstraße

Aufgrund einer Sportveranstaltung am 2. Juli wird in der Goldgrundstraße im Ortsbezirk Maximiliansau ein absolutes Halteverbot aufgestellt. Es wird um Verständnis gebeten. Ein Abstellen von Fahrzeugen ist an dem genannten Tag nicht möglich.

Maximiliansau: Schulstraße

Ab dem 27. Juni muss ein Teilbereich der Schulstraße im Ortsbezirk Maximiliansau für den Verkehr voll gesperrt werden. Der gesperrte Bereich befindet sich vor dem Anwesen Schulstraße 18. Grund für die Sperrung ist die Errichtung eines Neubaus. Die Sperrung wird vermutlich bis Ende Oktober 2022 andauern. Es wird darum gebeten, den gesperrten Bereich über die Dietrich-Bon-

hoeffer-Straße/Amalienstraße bzw. Cany-Barville-Straße zu umfahren. Die betroffenen Anwohner der Schulstraße werden durch die ausführende Firma nochmals gesondert informiert.

Kirchweih in Schaidt

Vom 9. bis 12. Juli findet im Ortsbezirk Schaidt die Kirchweih statt. Die L546 und die K15 sind deshalb in der Zeit 7. bis 13. Juli innerhalb des Ortes für den Verkehr gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über Grenzstraße, Pappeallee, L546 sowie über die Speyerer Straße, Vollmersweilerer Straße, L546 (Hauptstraße) statt. Für den Linienomnibusverkehr wird in der Speyerer Straße an der ehemaligen Bäckerei Geörger eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Vielen Dank für das Verständnis für die durch die Sperrungen entstehenden Unannehmlichkeiten. Bei Fragen zu den Sperrungen können Sie sich gerne an die Straßenverkehrsbehörde wenden.

Ticketerwerb für die Freibadesaison 2022 im Badepark Wörth



Die Stadtwerke Wörth informieren, dass ein Ticketerwerb sowohl von Saisonkarten als auch von Tagestickets ausschließlich über ein onlinebasiertes Buchungssystem auf der Homepage der Bäder, www.baeder-woerth.de möglich ist.

Am Badepark findet kein Verkauf von Eintrittskarten statt.

Eintrittskarten können auch im eingerichteten Ticketcenter im Eingangsbereich des Hallenbades, Mozartstraße 8, 76744 Wörth am Rhein dienstags, donnerstags, samstags und sonntags von 10 bis 14 Uhr erworben werden. Die Ticketbuchung wird dort vom Bäderpersonal durchgeführt. Es besteht die Möglichkeit der Barzahlung.

Es wird insbesondere darauf hingewiesen, dass die Einzeleintrittskarten nicht auf einen gebuchten Tag begrenzt sind, sondern diese während der gesamten Saison 2022 und auch darüber hinaus ihre Gültigkeit behalten. Insoweit kommt ein gleichzeitig mehrfacher Erwerb von Einzeleintrittskarten dem Badegast in seiner flexiblen Freizeitgestaltung ohne wirtschaftliche Nachteile zu Gute.

Die Stadtwerke informieren

Sanierung der Mischwasserkanäle im Ortsbezirk Wörth, Ortsteil Dorschberg

2020 und 2021 sind die Sanierungsarbeiten an einzelnen Haltungen im Kanalnetz des Ortsbezirkes Wörth-Dorschberg, nach Sanierungsbedarf und Sanierungspriorität, aufgenommen worden.

Im Zeitraum vom 20. Juni bis 30. September 2022 werden schadhafte Haltungen im „Künstlerviertel“, im „Baumviertel“ sowie in der Dorschbergstraße, Ortsbezirk Wörth, in geschlossener Bauweise saniert.

Während der Maßnahme kann es kurzfristig zu verkehrlichen und sonstigen Beeinträchtigungen im Ortsteil Dorschberg kommen.

Für weitere Informationen stehen die Stadtwerke Wörth am Rhein, Herr Roland Schramm, Tel. 07271-131-302, roland.schramm@woerth.de, gerne zur Verfügung.

Berufsinfotag im Finanzamt

Speyer-Germersheim

Die Finanzverwaltung Rheinland-Pfalz bietet am Freitag, 15. Juli, von 15 bis 17 Uhr, einen Berufsinfotag im Finanzamt Speyer-Germersheim, Johannesstraße 9 – 12 in Speyer an.

Anmeldung unter Tel. 06232-6017-33729 oder per E-Mail: v-stelle.09@fa-sp.fin-rlp.de.

Feuerwehren im Einsatz – Zahlreiche Brände während des langen Hitzewochenendes

Landrat: Respekt und Dank den Einsatzkräften – Aufruf zur Vorsicht in der Natur



Verbrannter Waldboden bei Hagenbach

(Bild: Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Mike Schönlaub)

Zehnmal sind die Feuerwehren des Landkreises Germersheim von Donnerstag bis Sonntag, 16. bis 19. Juni, zu Vegetationsbränden ausgerückt. Unter anderem mussten die Floriansjünger zu einem Brand in einer Kleingartensiedlung in Jockgrim und zu einem Feuer am Badepark in Wörth, in dessen Verlauf auch Autos in Brand gerieten, ausrücken. Zudem kam es zu einem Waldbrand bei Hagenbach und zu einem Brand eines landwirtschaftlich genutzten Gebäudes in Schaidt. In Kandel stand ein Heuwagen in Flammen. „Bei allen Bränden haben sich die Feuerwehren des Landkreises gemeinsam unterstützt und ausgeholfen – ein wichtiges und großartiges Miteinander der Wehren“, betont Landrat Dr. Fritz Brechtel. Im Einsatz waren auch die Schnelleinsatzgruppen des Landkreises mit den Modulen Betreuung, Sanitätsdienst und Versorgung sowie die Abschnittsleitung Gesundheit.

„Die Brände haben gezeigt, dass die Vorplanungen für den überörtlichen Einsatz im Landkreis Germersheim greifen“, fasst der Brand- und Katastrophenschutzinspekteur Mike Schönlaub zusammen, der ebenfalls vor Ort war. „Durch die großzügige Alarmierung von Beginn an wurde sichergestellt, dass ausreichend Personal und Löschwasser vor Ort waren und somit effektiv und schnellstmöglich mit dem Löschen großflächig begonnen werden konnte. Die Einsätze am verlängerten Wochenende haben auch deutlich gemacht, dass die interkommunale Zusammenarbeit nicht nur auf dem Papier besteht, sondern gelebt wird.“ Auch das neue Tanklöschfahrzeug, TLF 4000, sowie sein Vorgänger, TLF 24/48, leisteten bei den Einsätzen hervorragende Dienste. Insgesamt stand somit 9.000 Liter Löschwasser allein durch Fahrzeuge des Katastrophenschutzes im Landkreis Germersheim zur Verfügung.

39 Personen rückten noch am Sonntagabend aus, um die Wehren der Verbandsgemeinde Dahn in der Südwestpfalz bei der Bekämpfung eines Waldbrandes in unwegsamem Gelände zu unterstützen. Die Feuerwehren Germersheim, Bellheim, Lingenfeld und Rülzheim sowie der Brand- und Katastrophenschutzinspekteur lösten dort abends erschöpfte Kollegen ab. Im Laufe des

Abends war das Feuer unter Kontrolle und die Kameradinnen und Kameraden aus dem Landkreis Germersheim traten gegen Mitternacht den Heimweg an. Landrat Dr. Brechtel bedankt sich bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern dafür, „dass Sie in Ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Germersheim und drüber hinaus da sind. Sie haben bei der glühenden Hitze die Badehose mit der Einsatzuniform getauscht. Ich zolle Ihnen meinen höchsten Respekt. Danke!“

Der Kreischef nimmt die glimpflich verlaufenen Einsätze zum Anlass, an die Menschen in der Region zu appellieren: „Bitte passen Sie gerade jetzt besonders gut auf. Die Natur leidet unter der Hitze und trocknet aus. Vermeiden Sie alles, was einen Brand auslösen könnte.“

Hinweise zur aktuellen Waldbrandgefahr und Verhaltenstipps gibt es zum Beispiel hier <https://www.wald.rlp.de/de/bewahren/waldschutz-schutz-vorgegenspielern/waldbrand/>.

Termine der Feuerwehr

www.feuerwehr.woerth.de

Wörth

- 27.06., Jugendübung
- 01.07., Übung
- 04.07., Jugendübung
- 05.07., 18.30 Uhr Gefahrstoffausbildung
- 06.07., Drohnenausbildung
- 09.07., Bootsausbildung
- 11.07., Jugendübung
- 13.07., Übung
- 18.07., Jugendübung
- 22.07., Übung

Maximiliansau

- 05.07., 18.30 Uhr Facheinheit Gefahrgut
- 08.07., 18.30 Uhr Übungsdienst
- 09.07., 09.00 Uhr Truppmann Teil II (in Wörth)
- 09.07., 14.00 Uhr Facheinheit Wasser
- 15.07., 18.30 Uhr Übungsdienst
- 15.07., 18.30 Uhr Übungsdienst
- 18.07., 19.00 Uhr Dienstbesprechung Führungskräfte
- 22.07., 18.30 Uhr Übungsdienst

Schaidt

- 06.07., 19.00 Uhr FWDV 3
- 09.07., Truppmannausbildung in Wörth
- 13.07., 19.00 Uhr TH Haushalt/Tragehilfe/CO Warner/AS-Ü

Büchelberg

- 29.06., 18.30 Uhr Funkgeräte/Kartenkunde Wald
- 05.07., 18.30 Uhr Sonderausbildung Gefahrstoffzug (Wörth)
- 13.07., 18.30 Uhr Löschtechnik und Sonderlöschmittel

Bürgerbus Wörth



Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 12 Uhr sowie 13 und 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften. Bei den Fahrten gelten weiterhin 2G+ und eine FFP2-Maskenpflicht.

Anmeldung: Jeden Montag zwischen 9 und 13 Uhr unter Tel. 07271-131-634 (Absagen von Fahrten: Tel. 07271-131-0).

Gefunden

In Maximiliansau wurde ein Schlüsselbündel mit diversen Schlüsseln und einem Namensanhänger gefunden. Nachzufragen im Bürgerbüro.



AKTUELLES ZUM THEMA KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT IN WÖRTH



Aktionstag der Stadt Wörth am Rhein

GUTE RESONANZ BEIM WÖRTHER AKTIONSTAG RUND UM KLIMAFREUNDLICHE MOBILITÄT

Bei strahlendem Sonnenschein drehte sich am Samstag, 11. Juni, auf dem Wörther Rathausplatz alles rund um das Thema umweltfreundliche Klimamobilität.

Lastenräder und E-Bikes auf Herz und Nieren testen, mit Gokarts Pylonen umkurven, ein funktionstüchtiges Fundrad ersteigern, einen HotDog oder eine original Pfälzer Dampfndudel genießen – das alles war unter blauem Himmel oder an einem schattigen Plätzchen beim Aktionstag der Stadt Wörth am Rhein unter dem Motto ‚KLIMA Mobil‘ möglich.

Bürgermeister Dr. Dennis Nitsche appellierte daran, dass es eines gemeinschaftlichen Engagements bedürfe, um dem Klimawandel tatkräftig entgegen zu treten – von der Begrünung der Gärten, über die Abkehr von Schottergärten bis hin zu Baumpflanzungen. Des Weiteren sprach er seinen Dank gegenüber den Gremien, dem Stadtrat, den Ausschüssen und den Ortsbeiräten aus, die die Klimaaktivitäten der Stadt Wörth am Rhein mittragen und unterstützen.

Danach fiel der Startschuss zur Fahrradtour nach Schaidt – eine der letzten Möglichkeiten, Punkte beim ‚Stadtradeln‘ zu sammeln. Dr.

Thomas Krämer, Beigeordneter der Stadt Wörth am Rhein, leitete die Tour. Mit zwei unterschiedlichen Routen für die Hin- und Rückfahrt wollte Dr. Krämer verdeutlichen, dass es verschiedene Wege und Möglichkeiten gäbe, sich mit dem Fahrrad entspannt und sicher von einem Ortsbezirk zum anderen zu bewegen. Die Teilnehmenden erwartete eine rund 40 Kilometer lange Strecke über Kandel nach Schaidt und von dort über Büchelberg und Berg wieder zurück.

Das Velocenter Hessert informierte vor Ort über die Möglichkeiten des Fahrradleasings. Der in Wörth am Rhein ansässige Familien-

betrieb hatte außerdem verschiedene Lastenräder und E-Bikes mitgebracht, die auf dem Klimaparcours getestet werden konnten. Welche Reichweite haben E-Bikes, wie hoch sind die Akku-Kapazitäten, was ist der beste Antrieb für mein E-Bike – diese und andere Fragen beantwortete das Team des Velocenters und hatte für die Besucher*innen wertvolle Tipps parat.

Die Jüngsten nutzten die Möglichkeit, mit GoKarts über den Parcours zu navigieren, die das Mehrgenerationenhaus der Stadt Wörth am Rhein zur Verfügung gestellt hatte.

Bei der Fundradversteigerung fanden knapp über die Hälfte der 31 mitgebrachten Räder neue Besitzer*innen. Der Erlös von 375 Euro kommt den Aufgaben der Gemeindegewerkschaft Angelika Drodowsky zugute, die Hilfestellung für Senior*innen über 80 leistet.

Eigens für die Klimaaktionen der Stadt wurde das Symbol der Kampagne, das Klimaherz, gänzlich aus Naturmaterialien hergestellt und diente als Hintergrund für die Klimaporträts, mit denen viele interessierte Bürger*innen ihr Statement für den Klimaschutz abgaben und sich nun zeitnah auf der Webseite und in den Social-Media-Kanälen der Stadt Wörth am Rhein entdecken können.

Der Aktionstag wurde musikalisch von ‚25 in between‘ gestaltet. Die beiden Musikerinnen Uschi Baumstark und Shirley Betsch beschallten den Rathausplatz mit Piano, Gitarre, Cajon und ihrem unverwechselbaren, zweistimmigen Gesang. Der TV03 Wörth, das Café Herzstück und Stephan Rung luden zu nachhaltigen Speisen und Getränken ein.



© luckypics.de




HERZLICH WILLKOMMEN

- Immer dienstags & samstags von 08:00 - 12:00 Uhr in Wörth, Parkplatz REWE
- Immer freitags von 14:00 - 18:00 Uhr in Maximiliansau am Festplatz Im Bögel



„Father and Son“

Akustisch und handgemacht - Dieter und Lukas Wetzel



Das Duo „Father and Son“ hat den Ruf, aus wenig viel zu machen. Genauer gesagt sind es vier Dinge, die diese beiden Vollblutmusiker wirklich brauchen, um auch die kleinste Location in beste Stimmung zu versetzen: Zwei akustische Gitarren und zwei hervorragende Stimmen.

Die Abwechslung ist das Markenzeichen von Dieter und Lukas. „Father and Son“ bieten mitreißende Interpretationen bekannter Pop- und Rockmusik-Größen von den 70ern bis heute. Aktuelle Hits von Ed Sheeran, Revolverheld und Jupiter Jones, sowie weltbekannte Evergreens von Rod Stewart, Simon &

Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen:



Garfunkel, Cat Stevens, Bruce Springsteen und Neil Young gehören zum vielseitigen Programm der „Mini-Band“. Egal, ob mit vollem Instrumentarium oder reduziert auf Gitarre und Gesang - Dieter und Lukas schaffen es immer, eine raumfüllende Atmosphäre zu erzeugen und ihr Publikum mitzureißen. Man muss sie einfach live erleben.

Die Wetzels sind am Samstag, 2. Juli, um 19 Uhr Open Air im Laurentiushof in Büchelberg zu erleben.

Tickets für die Freiluft-Kleinkunsthöhne kosten 12,50 EUR (ermäßigt 7 EUR) im Vorverkauf und können bei der Stadtverwaltung Wörth telefonisch unter 07271-131-444 (Tickethotline), per E-Mail an kulturtickets@woerth.de oder online über reservix.de (gebührenpflichtig) reserviert bzw. erworben werden. Restkarten ggfs. noch an der Abendkasse.

Alle weiteren Informationen zum Wörther Kulturprogramm und den aktuell geltenden Corona-Regelungen sind auf der Homepage der Stadtverwaltung Wörth nachzulesen.



Wörther Sommer – Kultur im Freien 2022

Klassik(er) im Juli

Im Juli geht die Wörther Sommerbühne in die zweite Runde. Ganz klassisch und dann wieder mit bekannter Theaterbestuhlung. Hier kann man den lauen Sommerabend bei einem prickelnden Glas Sekt, einem schönen Wein oder kühlen Getränken ausklingen lassen. Auch wenn es auf der Bühne mitunter hoch und stimmungsvoll hergehen wird. Langweilig wird es auf keinen Fall. Am Sonntagvormittag wird es sogar für alle jungen und junggebliebenen Landratten äußerst abenteuerlich...

Samstag, 16. Juli, 20.30 Uhr, Sommerbühne vor der Festhalle
Sunset Klassik(er) – „Affaire Mozart“, Annette Postel mit dem SalonOrchester Schwanen

Salonmusik – Crossover



Die elf Berufsmusiker mit der riesengroßen Portion Humor, wenden sich ihrem Lieblingskomponisten zu und beginnen eine „erstklassische“ mozartliche Affaire mit Wolfgang Amadeus. Natürlich nimmt sich die „Komödiantin der Spitzenklasse“ (BNN) bei Mozart alla Postel allerlei Freiheiten heraus und das SalonOrchester Schwanen mischt aus seinen vielen musikalischen Ecken Crossover mit Mozart, Schokokugeln mit Liebesseufzern, Zärtliches mit Deftigem. Ganz ohne alte Zöpfe! Was für ein Mann war Mozart? Welche Schwächen und Stärken hatte er als Operndirektor, Liebhaber und Ehegatte? Hat er wirklich den Jazz und den Tango erfunden? Glaubte er an Gespenster? Und ertrug er Triangelspieler und lispelnde Sängerinnen? „La Postel“ plaudert als Mozarts Affaire, Bäsle und „Netter!“ aus dem musikalischen Nähkästchen und aus Mozarts Innenleben. Das SalonOrchester Schwanen begleitet die quirliche Diva immer mit einem Augenzwinkern, körperlichem Einsatz und großer Klangfülle. Ein Abend voller Sehnsucht, Stimme, sprühendem Witz und großer Virtuosität. Hier kommen Mozartfans, Kabarett-, Klang- und Gänsehaut-Liebhaber auf ihre Kosten.

Sonntag, 17. Juli, 11 Uhr, Sommerbühne vor der Festhalle
Die Piratenprinzessin - Sommer Musical Kids
Ein Piratenmusical der Freien Bühne Neuwied für die ganze Familie



(Bild: Freie Bühne Neuwied)

Lucy, die Tochter des berühmten Piraten White Bird, soll bald das Kommando übernehmen und die erste Piratenkapitänin werden. Doch etwas Seltsames geht vor auf dem Schiff von Captain White Bird! Wer macht ihm und seiner Tochter Lucy das Leben schwer? Schnell fällt der Verdacht auf den Steuermann des Schiffes, den zwielichtigen Mac Monkey! Er hält von den Veränderungen gar nichts und versucht alles, um diese zu verhindern. Denn will er nicht schon lange selbst Kapitän sein? Warum wohl sonst hat er mitten in der Nacht den Anker eingeholt und fast die ganze Mannschaft auf der Insel zurück gelassen? Doch White Bird und seine kleine Piratenprinzessin schmieden einen Plan, der die Meuterei verhindern soll. Ein Piratenmusical mit Großpuppen und Schauspielern, indem Lucy so manches Abenteuer zu überstehen hat, um sich gegen die Piratenbande durchzusetzen und als neuer „Captain“ anerkannt zu werden.

Die Open Air-Bühne wird wieder auf dem Platz vor der Festhalle aufgebaut, umringt von Architektur und doch mitten im Grünen. Da die Veranstaltungen unter freiem Himmel stattfinden, können aufgrund der Wetterverhältnisse am Veranstaltungstag, kurzfristige Ortswechsel in die Festhalle nötig werden. Alle weiterführenden Informationen zum Wörther Sommer, den Konditionen und aktuellen Teilnahmebedingungen können auf der Homepage der Stadt Wörth am Rhein www.woerth.de nachgelesen oder telefonisch (07271-131-444) erfragt werden. Tickets sind bei der Stadt Wörth, bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und online unter reservix.de erhältlich.



Erziehung und Bildung

Stellenausschreibungen Friedenskindergarten Wörth

Freiwillig Soziales Jahr (FSJ)

Der Friedenskindergarten in Wörth bietet ab 1. September 2022 im Rahmen „Freiwillig Soziales Jahr“ (FSJ) Schulabgängern ab 16 Jahren die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und erste Berufserfahrungen zu sammeln.

Die Praktikanten (m/w/d) sind über das Diakonische Werk Pfalz als Anstellungsträger sozial abgesichert, bekommen Taschengeld, haben Urlaubsanspruch und werden pädagogisch betreut.

Wir erwarten Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Freude am Umgang mit Kindern.

Bewerbungen sind zu richten an das Prot. Pfarramt Friedenskirche, Pfarrer Walter Riegel, Mozartstraße 6, 76744 Wörth.

Leiter (m/w/d)

Der Friedenskindergarten Wörth-Dorschberg, Mozartstraße 6c, sucht ab 1. September 2022 einen Leiter (m/w/d) in Vollzeit mit 39 Stunden wöchentlich. Die Stelle ist unbefristet.

Anforderungen: abgeschlossene Ausbildung als Staatlich Geprüfte/r Erzieher/in, für das Team einen Leiter (m/w/d) mit innovativen Ideen, Sensibilität und der Fähigkeit zu delegieren und zu integrieren. Sie haben ein Leitungsteam mit zwei Vertreterinnen mit je einer halben Stelle. Sie werden für die engagierte Elternschaft ein aufgeschlossener Ansprechpartner (m/w/d) sein. Eine gute Kooperation mit dem Träger (Prot. Kirchengemeinde Friedenskirche) wird erwartet, für die Kirchengemeinde die Bereitschaft zur Zusammenarbeit und zu gemeinsamen Aktivitäten.

Einen liebevollen Umgang mit den Kindern, Engagement und Eigeninitiative in der Umsetzung der pädagogischen Arbeit, setzen wir voraus, sowie Flexibilität und Zuverlässigkeit, Einsatz für christliche Werte. Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche erwarten wir.

Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Bewerbungen richten Sie bitte an: Prot. Friedenskirchengemeinde, z. H. Herrn Pfarrer Walter Riegel, Mozartstraße 6 B, 76744 Wörth.

Diakonieverein Wörth

Förderverein der Kindergärten der Prot. Christuskirchengemeinde Wörth

Am Mittwoch, 13. Juli, 18.15 Uhr, findet die Vorstandssitzung des Diakonievereins, im Gemeindehaus, Ottstraße 16, statt. Danach um 19 Uhr die Jahreshauptversammlung des Diakonievereins Wörth am Rhein - Förderverein der Kindertagesstätten der Christuskirchengemeinde Wörth, im Gemeindehaus Ottstraße 16. Herzliche Einladung an alle Mitglieder. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Protokollkontrolle
- 3 Bericht des Vorstandes
- 4 Bericht der Kassenwartin
- 5 Revisionsbericht
- 6 Aussprache
- 7 Entlastung des Vorstandes
- 8 Verschiedenes



Hobby und Freizeit

Heimatverein Wörth

Line Dance-Schnupperstunde am 7. Juli – Wer hat Lust?

Alle oder der Partner ist nicht zum Tanzen zu bewegen? Dann ist man bei der Line Dance Gruppe des Heimatvereins Wörth genau richtig. Beim Line Dance

tanzt jeder sozusagen für sich alleine, aber synchron mit den anderen in der gemischten Gruppe. Falsche Schritte sind hier gar nicht schlimm, einfach wieder einreihen und weiter tanzen. Meist sind in 30 Minuten die einfacheren Tänze leicht zu lernen. Wenn die ersten Schrittkombis funktionieren, klappt es auch mit schwierigeren Tänzen. Getanzt wird auf fast jede Musik, egal ob Country, Rock oder auch ganz aktuelle Hits aus den Charts. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Lust bekommen? Dann einfach zur kostenlosen Schnupperstunde am 7. Juli um 18 Uhr in das Schützenhaus beim Bayerischen Hof, Ottstraße 30 in Wörth, vorbeikommen.

Ab dem 14. Juli beginnt dann ein Anfängerkurs über zehn Abende – immer donnerstags um 18 Uhr. Die Kursgebühr beträgt 30 EUR. Die Gruppe freut sich auf neue Mittänzer.

30 Jahre Vogelpark Wörth

Mit einem großen Grillfest feiert der Vogelzucht- und Waldvogelliehaberverein Wörth sein 30-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsfest „30 Jahre Vogelpark“ findet vom 25. bis einschließlich 27. Juni statt.

An allen Tagen gibt es Steaks, Bratwurst, Rollbraten, Handkäse, Wurstsalat und vieles mehr. Auch Kaffee und Kuchen wird angeboten.

Beginn ist am Samstag ab 16 Uhr, Sonntag und Montag ab 10 Uhr.

Am Montag gibt es zusätzlich ab 12 Uhr Schälrippchen und frische Leberknödel mit Kraut. Ab 18 Uhr spielt zum Festausklang das Duo Hartenstein.

Auf viele Besucher freut sich der Vogelpark Wörth.

Mehrgenerationenhaus Wörth

Neu: Senioren-Plaudercafé

Jeden Donnerstag sind zwischen 15 und 17 Uhr Senioren auf einen Kaffee in gemütlicher Runde zum Plaudern eingeladen. Das Team des MGHs freut sich auf die Besucher.

Sammelstelle für Lebensmittelspenden für die Tafel Wörth

Ab sofort gibt es im Mehrgenerationenhaus eine Sammelstelle für die Spende von haltbaren Lebensmitteln (Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, Haferflocken, H-Milch, Nutella und diverse Konserven) zugunsten der Tafel Wörth.

Spenden werden gerne montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr und während der Angebote im MGH angenommen. Kühlwaren können leider nicht angenommen werden. Vielen Dank für die Unterstützung. Infos im MGH unter Tel. 07271-8622.

Kostenlose Schnupperstunde für Gitarren- und Ukulelenunterricht für Jugendliche, Erwachsene und Senioren

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, während dieser kostenlosen Schnupperstunde in die Saiten der zur Verfügung gestellten Gitarren bzw. Ukulelen zu greifen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Nächster Termin: Freitag, 24. Juni, 18 Uhr. Anmeldung erforderlich bei Peter Dümpelmann, Tel. 0151-64848398.

Kinder- und Jugendzentrum Wörth; Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau; Jugendtreff Büchelberg

Sommerferien: „Unser Dorf im Wald“ an der Grillhütte Wörth Ferienbetreuung für Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren unter dem Motto Nachhaltigkeit und Zeiterreise.

Vom 25. Juli bis 5. August, jeweils



Zwei der sieben stolzen Paten



wochenweise Montag bis Freitag von 8.30 bis 16 Uhr mit Outdoor-Aktivitäten, Kreativangeboten, Geländespielen, Natur und Wald erleben, u. v. m. Infos und Anmeldung unter www.juzewoerth.de oder Tel. 07271-8622.

Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

Montag: 15 bis 19 Uhr Teenie-Tag (12 bis 16 Jahre); 15 bis 18 Uhr Lerncafé

Dienstag bis Freitag: 15.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Dienstag bis Freitag: 18 bis 20 Uhr (ab 13 Jahre); freitags bis 21 Uhr

Das Tonstudio, die Holzwerkstatt und die Fitness-Corner können nach Vereinbarung genutzt werden. Termine nach Vereinbarung (via Instagram, Facebook oder Tel. 07271-8622).

Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2

Mittwoch und Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 12 Jahre)

Mittwoch 18 bis 20 Uhr (ab 13 Jahre)

Donnerstag 18 bis 21 Uhr (ab 13 Jahre)

Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.

NEU: Jugendtreff Büchelberg, Dorfbrunnenstraße 28

Immer freitags von 17 bis 21 Uhr für Jugendliche ab 14 Jahre

Infos auch jederzeit auf:

Homepage: www.juzewoerth.de

Instagram: [ib_streetwork_woerth](https://www.instagram.com/ib_streetwork_woerth)

Facebook: www.facebook.com/juzewoerth

E-Mail: juzewoerth@ib.de

Youtube: IB Jugendzentrum Wörth am Rhein

Musikverein Edelweiß

Wörth. Die Vorbereitungen zum diesjährigen Dorfplatzfest des Musikvereins Edelweiß vom 2. bis 3. Juli laufen. Kuchenspenden sind willkommen und können bei Sabine Börkel, Tel. 0178-8180804 angemeldet werden.

Lindenblütenfest Maximiliansau

100 Jahre Musikverein Harmonie



Mit einem verlängerten Lindenblütenfest feiert der Musikverein Harmonie Maximiliansau vom 25. bis zum 27. Juni sein 100-jähriges Jubiläum. Gefeierte wird auf der Tullawiese und in der Tullahalle Maximiliansau (das Amtsblatt berichtete bereits in der letzten Ausgabe).

Los geht es am Samstag, 25. Juni, um 17 Uhr mit dem musikalischen Marsch des Orchesters durch die Gemeinde. Fassanstich ist um 18 Uhr.

Über alle drei Tage sorgen Musikvereine aus der Region für Unterhaltung. Der Sonntag beginnt mit einem musikalischen Frühschoppen. Erstmals wird auch montags gefeiert. Sowohl am Sonntag als auch am Montag gibt es einen Mittagstisch.

An allen Festtagen gibt es ein breites Angebot an Essen und Getränken, unter anderem auch mit Kaffee, Kuchen, Waffeln und einem Wein-Probier-Stand.

Der Musikverein Harmonie wurde 1921 gegründet. Aufgrund der Corona-Pandemie fiel das Lindenblütenfest 2021 jedoch aus.

Bald Kerwe in Schaidt

Nach zweijähriger Corona Pause laufen die Vorbereitungen für die Kirchweih in Schaidt vom 9. Juli bis 12. Juli.

Die offizielle Kerwe-Eröffnung mit zahlreichen Ehrengästen und den Freunden der Blaskapelle aus der Partnergemeinde Geltendorf wird samstags um 19 Uhr vor der kleinen Festbühne stattfinden, mit traditionellem Fassanstich durch den Ortsvorsteher und Freibier.

Der Heimatverein wird zur Schaidter Kerwekultur am Sonntag wieder das Viehstrichmuseum im Bürgerhaus öffnen und der Wasisch, „n Verein lädt wieder in die Cubar in der Speckstraße ein.

Musikverein Harmonie Schaidt

Kerwebewirtung

Endlich wieder Kerwe in Schaidt! Vom 9. bis 12. Juli findet auf dem Dorfplatz in Schaidt die Kerwe statt. Die Bewirtung der Kerwebesucher wird der Musikverein Harmonie Schaidt übernehmen. Neben den Klassikern vom Grill, wird es darüber hinaus noch weitere Köstlichkeiten geben. „Kommen Sie vorbei und genießen Sie den Tag bei Blasmusik, kalten Getränken und gutem Essen. Auch die Weinlounge mit ausgewählten regionalen Weinen lädt zum Verweilen ein. Der Musikverein Harmonie Schaidt freut sich auf die Besucher.

TuS Schaidt

Kerwe-Ausklang mit Leberknödel-Essen

Endlich findet wieder die traditionelle Schaidter Kerwe am 2. Sonntag im Juli nach zweijähriger Corona-Pause in diesem Jahr statt. Auch der TuS Schaidt will eine Kerwe-Tradition pflegen. So lädt er zum Kerwe-Ausklang am Dienstag, 12. Juli, ab 17 Uhr, mit Leberknödel und Bratwurst ins Clubhaus ein. Im Angebot sind Leberknödel oder Bratwurst mit Kraut und Brot.

Gegen 19 Uhr ist ein Kerwe-Spiel der Fußballer geplant.

Für eine gute Bewirtung mit Pfälzer Weinen und Bellheimer Bier ist bestens gesorgt.

Telefonische Vorbestellungen und Tischreservierung sind unter Tel. 0162-7353085 möglich. Der TuS Schaidt freut sich auf seine Gäste.

Musikverein Harmonie Schaidt

Interessierte am Verein willkommen

Unter dem Motto „Wir suchen dich“ fand am 12. Juni ein Instrumenten-Karussell des Musikvereins Harmonie Schaidt statt. Viele Kinder und Erwachsene besuchten den Infotag und alle konnten sich an den vielfältigen Instrumenten ausprobieren. Auch das Fachwissen konnte unter Beweis gestellt werden, um eine Urkunde als Nachwuchsmusiker zu erhalten. Falls weitere Fragen bestehen oder man an der Teilnahme verhindert war, steht der Musikverein Schaidt zur Verfügung. Kontakt: jugend@mvschaidt.de oder Tel. 0162-6160815.

Auch Musiker, die schon ein Instrument spielen sind herzlich willkommen.

Die Musikproben finden an folgenden Terminen statt:

Jugendorchester Schaidt-Steinfeld: Donnerstag, 18 bis 19 Uhr

Hauptorchester Schaidt: Donnerstag, 19.45 bis 21.45.

Endlich wieder eine Storchentaufe in Schaidt

Nach langer Zeit konnten wieder Jungstörche getauft werden

Bedingt durch die Corona Pandemie in den letzten Jahren und verschiedenen Unglücken in den Nestern der Schaidter Störche, waren nun seit rund vier Jahren in Schaidt keine Storchentaufen mehr möglich. Umso dankbarer sind die Storchenfremde Schaidt darüber, dass in diesem Jahr gleich sieben Jungstörche wieder Paten und damit auch einen Namen bekommen konnten.

Mit Hilfe der Schützengesellschaft Schaidt und der Unterstützung des Vereins Storch und Natur Südpfalz konnten die Storchenfremde Schaidt am 11. Juni eine Storchentaufe „Im Graben“ organisieren, wo sich bis zu 150 Personen einfanden.

Ortsvorsteher Kurt Geörger überreichte, zusammen mit der ersten Vorsitzenden des Vereins „Storch und Natur Südpfalz“, die sieben Urkunden an die Paten der diesjährigen Jungstörche. Dabei wurden die Namen Kim, Ben, Mareike, Florian Becker, Jo-Jo von Kapstadt, Sammy von Kapstadt und Oskar vergeben.

Natürlich sind die Paten immer sehr stolz auf ihre Patenschaft und animieren andere dazu, im kommenden Jahr selbst eine Patenschaft zu übernehmen. Besonders freuen konnte sich der Storchverein, der seinen Sitz in Niederotterbach hat, über die Spenden, die mit der Übernahme einer Patenschaft verbunden sind. So ist es ungeschriebenes Gesetz, dass mit der Übernahme einer Patenschaft eine Spende von mindestens 50 EUR verbunden ist. Damit wird die Finanzierung der Beringungen, die Urkunden und die Aufzucht von Jungstörchen in den Volieren des Storchvereins unterstützt. Solche Aktionen wie die der Storchenfremde Schaidt helfen mit, dass die ehrenamtliche Pflege und Aufzucht von Jungstörchen auch künftig möglich ist.

Obst- und Gartenbauverein Büchelberg

Dietmar Teufel neuer Vorsitzender

Der Obst- und Gartenbauverein Büchelberg hat in seiner Mitgliederversammlung am 10. Juni Neuwahlen durchgeführt:

Vorsitzender: Dietmar Teufel; Stellvertretender Vorsitzender: Edgar Albrecht; Kassenverwalter: Bernd Flick; Schriftführer: Eugen Niederer; Beisitzer: Harald Sehringer, Emil Knoll, Birgit Niederer, Uwe May und Andreas Freitag; Kassenprüfer: Roland Alt und Edwin Brossert.



Sport und Spiel

Sportfischer- und Fischzuchtverein Wörth

Bei der vergangenen Jahreshauptversammlung des Sportfischer- und Fischzuchtvereins Wörth fanden Neuwahlen statt:

Erster Vorsitzender: Roland Heilmann; Zweiter Vorsitzender: Thomas Wüst; Kassenwart: Sandra Neuhard; Schriftführer: Ronny Forstner, Christoph Piecha; Gewässerwarte: Stefan Scheurer, Sven Butzinger, Dennis Leonhard; Jugendwart: Norbert Kittel; Beisitzer: Manuel Klödy, Silvester Pfirmann, Christian Fritz, Matthias Sahn, Mike Hahndorf, Eugen Klaus

100-jähriges Jubiläumsjahr – Festbankett eventuell zum späteren Zeitpunkt



Fischzucht- und Fischereiverein Wörth 1952

Außerdem hat die Vorstandschaft bei der Jahreshauptversammlung wegen der größeren Vorlaufzeit beschlossen, kein Festbankett zum 100-jährigen Jubiläum und kein Fischerfest im August zu veranstalten. Vorsitzender Roland Heilmann hofft jedoch, im November das Jubiläumsbankett angehen zu können.

Der Verein mit 443 Mitgliedern – davon 22 Jugendliche – züchtet jedes Jahr aus den Zuchtweihern mehr als tausend Karpfen und Karauschen und setzt sie in die Gewässer Rathjens und Schaufele. Er beteiligt sich auch regelmäßig freiwillig an der Übernahme von Jungaalen für die Fließgewässer, die mit dem Rhein verbunden sind. Das sind 100 Kilo Jungaale mit mehr als 1.000 EUR Kosten, um den Aal vor dem Aussterben zu bewahren.

Die Gründung des Vereins vor 100 Jahren habe sich zwangsläufig ergeben, da es genügend Gewässer und Interessenten zum Fischfang gab – so Heilmann. Heilmann erinnert an legendäre Fischerfeste zwischen Rathjens und Altrhein und den Bau der Zuchtanlage mit Hilfe der amerikanischen Pioniere und der vielen fleißigen Handwerker. Stellvertretend für die vielen Mitglieder, die sich um den Verein verdient gemacht haben, nennt er Hans Kauter, Manfred Stöffler und besonders Ehrenvorstand Manfred Schmitz.

TV 03 Wörth - Turnabteilung

Zwei Pfalzmeistertitel für Ilvy Knittel und Hanna Bütenmeister

Am Wochenende 11./12. Juni starteten sechs Turnerinnen des TV 03 Wörth in Contwig bei den diesjährigen Pfalzmeisterschaften in der P-Stufe.

Dabei konnte sich Ilvy Knittel (Jhg 13) im zweiten Durchgang ihren ersten Pfalzmeistertitel erturnen. Vor allem am Stufenbarren konnte Ilvy wichtige Punkte für ihren Sieg sammeln.

Am nächsten Morgen erturnte sich Hanna Bütenmeister (Jhg 09/10) an drei von vier Geräten die Höchstwertung und trotz Sturz am Balken konnte sie sich mit über zwei Punkten Vorsprung verdient den Pfalzmeistertitel erturnen.

Sportwoche des SV 1950 Büchelberg

Dieses Jahr findet die Sportwoche des SV 1950 Büchelberg nach zweijähriger Corona Pause wieder statt. Von Donnerstag bis Montag, 7. bis 11. Juli, steht Sport, Spiel, Spaß und Geselligkeit am Sportgelände in Büchelberg auf dem Programm.

Neben Spielen der ersten Mannschaft (Donnerstag, Samstag, Montag) und der U23 (Freitag, Sonntag) findet auch ein Jugend- und Bambiniturnier (Sonntag) statt.

Für das leibliche Wohl wird an allen Festtagen bestens gesorgt. Freitag- und Samstagabend ist zusätzlich Barbetrieb mit Musik geplant.

Der SV 1950 Büchelberg lädt alle „Großen“ und „Kleinen“ herzlich zur Sportwoche ein und freut sich auf viele Besucher.



Zentrales Pfarrbüro: Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

Montag	09.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	15.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	09.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	09.00 – 11.30 Uhr

Gottesdienste

Montag, 27.6.

Hagenbach: 09.00 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

Büchelberg: 10.00 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

Maximiliansau: 10.00 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder

19.00 Uhr Stille Anbetung, anschließend Abendgebet (Komplet)

Wörth, St. Ägidius: 10.00 Uhr Stille Anbetung

Dienstag, 28.6.

Maximiliansau: 09.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 29.6.

Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe

Wörth, St. Theodard: 19.00 Uhr kfd-Tanzkreis

Donnerstag, 30.6.

Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe

Wörth, St. Theodard: 18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 1.7.

Hagenbach: 18.30 Uhr Hl. Messe

Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 2.7.

Berg: 14.00 Uhr Feier der Erstkommunion

Maximiliansau: 14.00 Uhr Feier der Erstkommunion

Sonntag, 3.7.

Berg: 10.00 Uhr Feier der Erstkommunion

Wörth, St. Ägidius: 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

Sommerzeltlager für Kinder und Jugendliche organisiert von den Messdienern Maximiliansau

Für das Sommerzeltlager für Kinder und Jugendliche vom 20. bis 27. August sind noch Plätze frei! Der Anmeldeschluss wurde bis zum 3. Juli verlängert.

Der Zeltplatz der Freizeit befindet sich in Weselberg, ca. eine Fahrtstunde von Wörth entfernt. Einige Aktivitäten werden geboten, z. B. fahren die Teilnehmer zwei Mal mit dem Bus in das nahegelegene Schwimmbad in Pirmasens. Lagerfeuer, Olympiaden, den Wald entdecken und Bannerklauen dürfen natürlich nicht fehlen.

Anmeldeformulare findet man auf der Homepage der Pfarrei Hl. Christophorus:

www.hl-christophorus-woerth.de

Ökumenisches Friedensgebet

Jeden 1. Mittwoch eines Monats findet in der evangelischen Friedenskirche ein ökumenisches Friedensgebet statt. Dazu herzliche Einladung.

Offene Kirchen

Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibenhardt, St. Ägidius Wörth (Ludwigstraße) ab 10 Uhr.



Kirche

Termine unter Vorbehalt - bitte die Empfehlungen der Kirchgemeinden beachten!

Veröffentlicht werden derzeit die Termine ab Montag nach Erscheinungstag.

Pfarrei Hl. Christophorus

Kath. Pfarrei Hl. Christophorus, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de

Leitender Pfarrer: Pater Rhabanus, Petri, Tel. 0151-14880133, rhabanus.petri@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fredi.bernatz@bistum-speyer.de

Kooperator: Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, alexander.pommerening@bistum-speyer.de

Gemeindereferent: Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de

Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

<https://www.pfarrei-kandel.de/>

Dienstag, 28.6.

Minfeld: 18.30 Uhr Eucharistiefeier für alle Verstorbenen des Monats aus der Gemeinde Minfeld

Mittwoch, 29.6.

Steinweiler: 18.30 Uhr Eucharistiefeier für alle Verstorbenen des Monats aus der Gemeinde Steinweiler

Donnerstag, 30.6.

Schaidt: 18.30 Uhr Eucharistiefeier für alle Verstorbenen des Monats aus der Gemeinde Schaidt/3. Sterbeamt für Luzia Maier/Jahrgedächtnis für Leo Getto

Bibliolog vor Ort: „Wohin du gehst, gehe ich mit“ – Teile aus dem Buch Rut
Am Montag, 27. Juni, 19 Uhr, lädt Pastoralreferent Thomas Jäger als Moderator in Kooperation mit der Abteilung „Bibel und Leben“ der Diözese Speyer zum Bibliolog ins Pfarrheim in Steinweiler, Kirchstraße 6a. Für die, die erstmals dabei sind, gibt es ab 18.45 Uhr eine kurze Einführung. Das Thema sind Teile aus dem Buch Rut im Alten Testament. Es geht um Flucht, Solidarität und Vertrauen unter starken Frauen. „Bibliolog“ ist eine neue Art, sich in biblische Geschichten hineinzuversetzen. Dabei schlüpfen die Teilnehmer in verschiedene Rollen, agieren miteinander im Gespräch und lassen so eine biblische Geschichte lebendig werden. Dazu braucht es keine Vorkenntnisse. Wer Interesse daran hat auf Entdeckungsreise durch die Bibel zu gehen, ist eingeladen.
Anmeldung bis Freitag, 24. Juni unter Tel. 07275-1239 oder thomas.jaeger@bistum-speyer.de.

Christuskirche Wörth

Sonntag, 3.7.

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Margret Lingenfelder

Zeit für ein Gespräch

„Sie wünschen sich ein Gespräch in diesen Tagen?“ Kein Problem: Trotz der vielen Einschränkungen ist Pfarrer Andreas H. Pfautsch auch in diesen Tagen telefonisch unter Tel. 07271-79311 zu erreichen.

Sprechzeiten im Pfarrbüro

Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags, 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr; donnerstags, 8.15 bis 13.30 Uhr, Pfarrer Andreas Pfautsch, Tel. 07271-79311.

Friedenskirche Wörth

Sonntag, 3. Juli

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Walter Riegel

Gesprächsangebot und Seelsorge

Pfarrer Walter Riegel lädt dazu ein, sich bei ihm zu melden, wenn man Zuhörer, ein gutes Wort oder ein Gespräch unter vier Augen wünscht: Das kann am Telefon geschehen, oder bei einer Tasse Tee, oder Kaffee in der Friedenskirche, oder im Pfarrbüro – natürlich Corona-konform – die Zeit nimmt er sich gerne. Er ist erreichbar unter Mobil 0160-1661166, auch über WhatsApp oder per E-Mail: wriegel@web.de. Gerne davon Gebrauch machen, denn unter der Büronummer (07271-8255) ist er nur dienstags (9 bis 12 Uhr) und donnerstags (14 bis 16 Uhr) erreichbar.

Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Donnerstag, 30.6.

19.30 Uhr Presbyteriumssitzung

Freitag, 1.7.

09.30 Uhr Die Kirchenmäuse (ab drei Monate bis Eintritt Kindergarten) treffen sich im Pestalozzihaus

17.00 Uhr Probe Kinderbuntes-KinderChörchen

18.00 bis 20.00 Uhr FreiRaum-FreiZeit für Jugendliche von 13 bis 16 Jahren

„Ihr wollt ein bisschen FreiRaum für und in Eurer FreiZeit? Einmal im Monat wollen wir Euch diesen „Raum“ geben und miteinander ein wenig „Zeit“ verbringen, mit Filme gucken, spielen, kochen, essen, kreativ sein, chillen, quatschen... Wir freuen uns auf Euch!“

Sonntag, 3.7.

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche (Pfarrerin A. Gutzzeit)

Bitte beachten: Kein Kirchencafé, da in der nächsten Woche Gemeindefest ist! Aktuelle Informationen über die Gemeinde findet man auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de.

Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Sonntag, 3.7.

10.15 Uhr Gottesdienst in Freckenfeld

Geldspenden für die Ukraine

In jedem Gottesdienst werden Geldspenden für die Ukraine gesammelt. Sie kommen den ukrainischen Partnern des GAW und dem Arbeitskreis Ukraine zugute. Spenden können auch überwiesen werden auf das Konto des GAW: DE 48 6709 0000 0002 0264 30.

Kontakt zum Prot. Pfarramt Freckenfeld

Das Pfarramt Freckenfeld ist derzeit krankheitsbedingt nicht besetzt. Bei Anliegen bitte an das Dekanat in Bad Bergzabern, Tel. 06343-7002100 wenden.

Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 3.7.

10.30 Uhr Gottesdienst kompakt, Prot. Kirche Winden, bei gutem Wetter draußen

Konfirmanden

Freitag, 8.7.

16.00 bis 21.00 Uhr Aktionstag der Konfirmanden, CHURCHnight – Kirche entdecken, Prot. Kirche Minfeld

Dienstag, 12.7.

19.30 Uhr Informationsabend für die Konfirmanden 2024 und ihre Eltern, Prot. Gemeindehaus Minfeld. Wer keine Einladung zum Informationsabend erhalten hat, aber am Konfirmandenunterricht teilnehmen möchte, kann sich gerne beim Pfarramt melden.

Bitte in jedem Fall aktuelle Änderungen im Schaukasten vor Ort und auf der Homepage: www.kirche-minfeld-winden.de beachten.

Ruhe-Zeit

Die Minfelder Kirche steht, solange es möglich bleibt, täglich offen, zum persönlichen Gebet und zur Einkehr.

Bürozeiten im Pfarramt

In allen Fragen, dringenden Angelegenheiten steht Pfarrer Lang weiterhin jederzeit gerne zur Verfügung. Prot. Pfarramt, Kirchgasse 4, 76872 Minfeld, Tel. 07275-913080, E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.



Rat und Hilfe

Blutspende beim DRK Wörth

Am Dienstag, 5. Juli, von 16.30 bis 20 Uhr, findet in der Bienwaldhalle Wörth der nächste Blutspendetermin statt.

Blutspender werden gebeten, an die Terminreservierung zu denken. Termine können über die DRK-Blutspende-App, die Website www.spenderservice.net oder folgenden Link: <https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/worth> gebucht werden. Bitte bis spätestens 4. Juli, 17 Uhr reservieren lassen.

Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. FFP2-Maske und Personalausweis bitte nicht vergessen.

Sozialverband Deutschland – Ortsverband Wörth

Der Sozialverband Deutschland – Ortsverband Wörth lädt zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Freitag, 8. Juli, 17.30 Uhr, ins Schützenhaus beim „Bayerischen Hof“ ein.

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Totenehrung
- 2 Bericht der Vorsitzenden
- 3 Kassenbericht
- 4 Revisionsbericht der Kasse und Entlastung der Vorstandschaft
- 5 Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 2 bis 4
- 6 Ehrungen (durchgeführt) von langjährigem Mitglied
- 7 Nachwahl von Revisor
- 8 Mitgliederwerbung
- 9 Sonstiges – Wünsche und Anträge

Pflegestützpunkt Stadt Wörth und VG Hagenbach

Beratung und Information für kranke, behinderte, hilfe- und pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen zu folgenden Themen: Alter, Krankheit, Behinderung, Pflege, Unterstützungsangebote und deren Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Beratung ist unverbindlich, unabhängig, kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Beratungstermine bitte vorab telefonisch vereinbaren:

Elke Duthweiler, Tel. 07271-9816530, elke.duthweiler@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Rosa Pfirrmann, Tel. 07271-9816531, rosa.pfirrmann@pflugestuetzpunkte-rlp.de

Büroräume: Keltenstraße 15a, 76744 Wörth

Info: www.kreis-germersheim.de



Kreuzbund Speyer - Fachverband der Caritas

Hilfe ist möglich. Es gibt viele Wege aus dem Teufelskreis der Sucht. Jeder, der es schon einmal probiert hat, weiß wie schwer es ist, ohne Hilfe auszubrechen. Suchtgefährdet ist: wer Alkohol als Problemlöser einsetzt, um Spannungen und Krisen besser zu bewältigen, wer Medikamente und/oder Alkohol braucht, um sein Leben zu bewältigen, wer Glücksmomente nur mit Alkohol oder Medikamenten erfährt, wer Angst und Frust mit Alkohol oder Medikamenten abbaut.

Gesprächsgruppen:

Gruppe II: Treffen jeden Dienstag, 19.30 Uhr

Gruppe I (Wiedererlangung der Fahrerlaubnis): Treffen 14-tägig donnerstags, 19.30 Uhr

Beide Treffen finden in Wörth im katholischen Pfarrheim St. Theodard, Mozartstraße 19, Edith Stein-Zimmer, statt. Kontakt: Alex Cunow, Tel. 07273-800895; E-Mail: info@kreuzbund-speyer.de, Internet: www.Kreuzbund-Speyer.de.

Der Kreuzbund ist Fachverband im Deutschen Caritasverband.

Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau

Ab sofort finden wieder die Treffen der Selbsthilfegruppe Freundeskreis Blaues Kreuz Maximiliansau statt.

Die Treffen finden jeweils am 2. Freitag (Gruppenabend für Betroffene) und 4. Freitag (Gruppenabend für Betroffene und Angehörige) eines Monats um 19.30 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum, Elisabethenstraße 45, 76744 Maximiliansau statt. Info und Kontakt: Tel. 07271-126695 oder Tel. 07271-42680.



Aus der Region

Landtagsabgeordnete

Dr. Katrin Rehak-Nitsche (SPD)

Telefonsprechstunde am 28. Juni

Die Abgeordnete im Landtag von Rheinland-Pfalz, Dr. Katrin Rehak-Nitsche, schätzt den persönlichen Austausch, der derzeit wegen den Schutzbestimmungen nur begrenzt möglich ist. Daher bietet die Abgeordnete am 28. Juni wieder eine Telefon-Sprechstunde an, Uhrzeit: 18.30 bis 19.30 Uhr. Wer ein Anliegen hat, meldet sich gerne für die Sprechstunde an. Das Bürgerbüro steht per E-Mail: buero@rehak-nitsche.de, bzw. telefonisch (Tel. 07271-5088088) zur Verfügung.

Ortsgespräche – in Wörth und Büchelberg

Die Landtagsabgeordnete Dr. Katrin Rehak-Nitsche ist am Dienstag, 28. Juni, in Wörth und am Montag, 4. Juli, in Büchelberg auf einem Ortsrundgang unterwegs. Die Bürgerinnen und Bürger haben so die Gelegenheit, sich persönlich mit der Abgeordneten auszutauschen und ihr Fragen und Anregungen mitzugeben. Für längere Gespräche können jederzeit separate Termine vereinbart werden. Dazu gerne das Bürgerbüro per Mail: buero@rehak-nitsche.de oder telefonisch unter 07271-5088088 kontaktieren.

Digitalkonferenz „Ein Jahr nach der Flutkatastrophe im Ahrtal: Konsequenzen und Lösungsansätze für den Hochwasserschutz“ am 4. Juli

Mit welchen Risiken werden Kommunen künftig beim Hochwasserschutz konfrontiert sein? Anhand welcher Lösungsansätze können die Risiken abgemildert werden? Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf die Flüsse und die Wasserführung insgesamt? Die Landtagsabgeordnete Dr. Katrin Rehak-Nitsche lädt zu einer offenen Gesprächs- und Informationsrunde ein, bei der diese und weitere Fragen diskutiert werden können. Als Experte wird Prof. Dr. Christian Kuhlicke zur Verfügung stehen. Er ist Leiter der Arbeitsgruppe „Umweltrisiken und Extremereignisse“ am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) in Leipzig. Professor Kuhlicke befasst sich in seiner Forschung mit der Wahrnehmung von Hochwasserrisiken und den Folgen von Extremereignissen für Betroffene. Unmittelbar im Nachgang der Überschwemmungen im Sommer 2021 hat er sich gemeinsam mit über 20 renommierten Forschenden an die Öffentlichkeit gewandt und fünf Prinzipien formuliert, um Kommunen und Städte klimasicherer zu machen. Derzeit begleitet er aus einer sozialwissenschaftlichen Perspektive den Wiederaufbau der zerstörten Regionen im Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen. Professor Kuhlicke wird Einblicke in seine laufende Forschung geben und mit den Teilnehmenden über verschiedene Lösungsansätze sprechen.

Die Digitalkonferenz findet statt am 4. Juli, 20 Uhr. Die Einwahldaten erhält man bei Anmeldung bis zum 1. Juli beim Wahlkreisbüro der SPD-Abgeordneten Dr. Rehak-Nitsche per E-Mail über buero@rehak-nitsche.de oder per Telefon über 07271-5088088.

Lesen Sie Ihr **Amtsblatt**
jederzeit
und aktuell **online** unter:

WOCHENBLATT
-REPORTER.DE/amsblatt

Beratung • Planung • Perfekter Service • Aufmaß • Montage

Meisterbetrieb

seit 1905

Schreinerei SCHOF GmbH & Co. KG

Friedenstr. 51 • Hagenbach • Tel. 07273 / 1250
Fax: 1420 • www.schreinerei-schof.de

- Innenausbau
- Raumteiler, Gleittüren
- Zimmertüren aller Art
- Fenster, Haustüren in Kunststoff, Holz, Holz-Alu
- Parkettarbeiten
- Reparaturverglasungen
- Rollläden
- Gebäudesicherheit
- „Hüsler Nest“ das Schweizer Naturbett, Bettsysteme

10364105_30_3

WIR KAUFEN

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.

Wohnanlage sucht einen Hausmeister auf 450-€-Basis.

Unterstützung des hauptberuflichen Hausmeisters im Garten, Außenreinigung etc.

Bei Interesse bitte melden unter Tel.: 07276 4029892

10699104_20_1

10612818_50_4



Kaufgesuch! Liebe Eigentümer, Erbgemeinschaften, vielleicht haben Sie das Passende! Ich suche für eine liebe Familie mit Kindern ein Haus/RH/DHH mit Garten. Renovierungen sind kein Problem, bis +/-600.000 EUR. Einzug flexibel. Ich freue mich über jedes Angebot. Ihre Maklerin vor Ort, **Petra Randolff 01732870511**

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 06323/93 886-11

www.garant-immo.de

10787026_10_1

Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Sie haben kein Amtsblatt erhalten?

Dann melden Sie sich bei uns:

Fieguth Amtsblätter

Telefon 06 21 - 572498-38

Fax 06 21 - 5902504

E-Mail: vertrieb@amtsblatt.net



Das **aktuelle Amtsblatt** können Sie auch unter www.amtsblatt.net lesen.

10376407_30_3

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Gastroaushilfen (m/w/x) und Reinigungskräfte (m/w/x)



Teilzeit oder Aushilfsbasis
gern auch Schüler*innen & Studierende

Petra Paffrath

Tel: 0176 20384751

Mail: gastro@abenteuerpark-kandel.de

AbenteuerPark Kandel - Badallee - 76870 Kandel

10780999_20_2

MÄCHERLE BESTATTUNGEN



www.maecherle.de

BESTATTUNGSVORSORGE

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10141370_90_3

Fieguth-Amtsblätter

SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG

Sie suchen neue Kunden?

Dann empfehlen wir Ihnen eine Zeitung, die ALLE erreicht. Präsentieren Sie sich im Amtsblatt!

Lars Robbe

Telefon 07274 - 700-1716

Telefax 07274 - 700-1740

Mobil 0173 - 9885263

E-Mail: lars.robbe.handelsvertretung@suewe.de

www.wochenblatt-reporter.de

Unser kompetenter Werbeberater ist für Sie da!



10376496_40_4

two for one world

Mit **2€** im Monat helfen:

www.2-Euro-helfen.de 01 80/2 22 22 10 (0,06 €/Anruf)

MISEREOR
DAS HILFSWERK